
Name

Anschrift

Telefon

Kundennummer Stadtwerke / Wasserversorgungsverband

Stadtwerke Böhmatal GmbH
Poststraße 4
29664 Walsrode

Antrag auf Kanalbenutzungsgebührenermäßigung - Anmeldung eines Zwischenzählers -

_____ Grundstück (falls abweichend von der Anschrift)	_____ Zählernummer
_____ Baujahr/ Eichjahr	_____ Nächstes Eichjahr (z.B. 2016)
_____ Zählerstand bei Einbau	_____ Anzahl der Stellen des Rollen-Zählwerk (4- oder 5-Stellig/ Schwarzer Bereich)
_____ Tag des Einbaus	_____ Ort des Zählers (z.B. Außen, HWR, Stall)

Rechnungskopie und Fotonachweis vom eingebauten Zähler muss beigefügt sein.

Bitte unbedingt ankreuzen Nutzung für:

1. Gartenbewässerung

2. Viehversorgung

3. Sonstiges

Weitere Angaben (Nur bei Austausch eines vorhandenen Zählers):

_____ Alte Zählernummer	_____ Zählerstand
_____ Tag des Ausbaus	_____ Wechselgrund

Bemerkung _____

Ort, Datum Unterschrift des Grundstückseigentümers

§ 32 Abs. 1 MessEG fordert: Wer neue oder erneuerte Messgeräte verwendet, hat diese der nach Landesrecht zuständigen Behörde spätestens sechs Wochen nach Inbetriebnahme anzuzeigen. Weitere Infos unter:

http://www.men.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=34664&article_id=128969&psmand=38

Hinweise zum Antrag auf Kanalbenutzungsgebührenermäßigung mittels Zwischenzähler entnehmen Sie bitte der Rückseite.

Hinweise zum Antrag

auf Kanalbenutzungsgebührenermäßigung mittels Zwischenzähler

Hinweise zum Antrag

Eine abschließende Bearbeitung des Antrages kann nur erfolgen, wenn Sie alle Angaben vollständig ausgefüllt haben.

Fügen Sie Ihrem Antrag unbedingt eine Kopie der Rechnung und ein Foto des Zählers bei, aus der hervorgeht, dass es sich um einen geeichten Wasserzähler für den festen Einbau handelt. Aufsteck- oder Aufschraubzähler sind nicht zulässig. Sollte dies nicht aus Ihrem Kaufbeleg hervorgehen, lassen Sie sich die Eichung von Ihrem Händler schriftlich bestätigen.

Nach Bearbeitung des Antrages erhalten Sie eine Erlaubnis zur Nutzung des Zwischenzählers mit Aufforderung zur Zahlung einer Verwaltungsgebühr in Höhe von 50,00 €. Die Verwaltungsgebühr ist fällig bei jedem Antrag, nicht jährlich.

Am Ende des Jahres ist Ihr Zwischenzähler mit auf der Ablesekarte der Stadtwerke bzw. des Wasserversorgungsverbandes aufgeführt.

Eine Prüfung Ihrer Angaben vor Ort und die Überprüfung des Einbaues behalte ich mir vor.

Die Anmeldung muss durch den Grundstückseigentümer erfolgen.

Nutzung des Zwischenzählers

Über die zweite Wasseruhr darf kein Wasser entnommen werden, welches später zu Schmutzwasser wird. Schmutzwasser ist das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte Wasser. Hierzu zählt u.a. auch die Befüllung eines Pools.

§ 24 Abs. 1 Abwasserbeseitigungsabgabensatzung

Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen gelangt sind, werden bei der Schmutzwassergebühr abgesetzt. Sie sind durch Wasserzähler nachzuweisen, die der Gebührenpflichtige auf seine Kosten fest einbauen muss. Aufsteck- oder Aufschraubzähler werden bei der Gebührenberechnung nicht als Nachweis anerkannt. Die Wasserzähler müssen den Bestimmungen des Eichgesetzes entsprechen. Die Abzugszähler sind bei der Kommunal Service Böhmetal gkAÖR oder der Stadtwerke Böhmetal GmbH bzw. Wasserverband Heidekreis anzumelden. Eine Berücksichtigung bei der Gebührenberechnung erfolgt erst ab dem Zeitpunkt und mit dem Zählerstand zum Zeitpunkt der Anmeldung.

In § 24 Abs 2 bis 4 Abwasserbeseitigungsabgabensatzung finden Sie Hinweise zur Absetzung von Schmutzwassergebühren ohne Zwischenzähler.

§ 34 Abwasserbeseitigungsabgabensatzung

Laufende Nummer	Verwaltungstätigkeit	Kosten bzw. Kostenrahmen
1.	Antragsbearbeitung zur Absetzung Kanalbenutzungsgebühr	
1.1.	Absetzung mittels Zwischenzähler	
1.1.1.	Antrag auf Erstanmeldung eines Zwischenzählers	50,00 €
1.1.2.	Antrag auf Anmeldung eines Zwischenzählers aufgrund eines Zählerwechsels nach Ablauf der Eichzeit	50,00 €
1.1.3.	Antrag auf Verlängerung der Zählernutzung aufgrund Nacheichung	50,00 €
1.2.	Absetzung ohne Zwischenzähler	
1.2.1.	Ermäßigung der Kanalbenutzungsgebühr ohne Zwischenzähler	15,00 €

Die Satzungsregelungen der Kommunal Service Böhmetal g k AöR zur Abwasserbeseitigung sind im Internet auf der Seite www.ks-bt.de abrufbar.

Information Datenschutz für sonstige betroffene Personen

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) entfaltet seit dem 25.05.2018 auch in Deutschland unmittelbare Rechtswirkungen und sieht umfassende Informationspflichten im Rahmen der Erhebung personenbezogener Daten vor. Dieser Verantwortung stellen wir uns als Netzbetreiber. Bei der Abwicklung von Netzanschluss- bzw. Anschlussnutzungsverhältnissen werden regelmäßig nicht nur Daten des Anschlussnehmers bzw. Anschlussnutzers erhoben, sondern zwangsläufig gegebenenfalls auch personenbezogene Daten von Mitarbeitern, Dienstleistern oder Erfüllungsgehilfen unseres eigentlichen Anschlussnehmers bzw. Anschlussnutzers, etwa im Rahmen der Benennung eines Ansprechpartners für den Anschlussnehmer bzw. Anschlussnutzer.

Wir möchten daher die Gelegenheit nutzen und Sie über Ihre Rechte aus der DS-GVO informieren, sollten wir Ihre personenbezogenen Daten (z. B. Name und Berufs- oder Funktionsbezeichnungen) als Mitarbeiter, Dienstleister oder Erfüllungsgehilfe unseres Anschlussnehmers bzw. Anschlussnutzers erlangt haben.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten insbesondere, um unsere vertraglichen Pflichten gegenüber unserem Anschlussnehmer bzw. Anschlussnutzer zuverlässig zu erfüllen. Alle Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns sind nachfolgend unter **2.** dargestellt.

Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (z. B. DS-GVO) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist: die Gemeinsame kommunale Anstalt öffentlichen Rechts (gkAöR), Poststr. 4 in 29664 Walsrode, Tel.-Nr. 05161-6001-0, Fax: 05161-6001-240, www.kommunalservice-boehmetal.de.

Der Datenschutzbeauftragte der Firmengruppe steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter Herr Dipl.-Ing Jörg Hagen, Veilchenweg 6a, 30989 Gehrden, E-Mail: datenschutz@swbt.de, Tel.-Nr.: 05108-9090112 gerne zur Verfügung.

Welche Arten von personenbezogenen Daten werden von mir verarbeitet? Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kontaktdaten (z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer),
- Berufs- oder Funktionsbezeichnungen (z.B. Dipl.-Ing.),
- Vertrags und Abrechnungsdaten.

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden zu den folgenden Zwecken auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet:

- Erfüllung des Netzanschluss- bzw. Anschlussnutzungsverhältnisses mit unserem Anschlussnehmer bzw. Anschlussnutzer und die diesbezügliche Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.
- Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO und bei Telefonwerbung auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung können Sie jederzeit uns gegenüber (Kontaktdaten vgl. unter **1.**) widerrufen. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der DS-GVO am 25.05.2018 erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung

Erfolgt eine Offenlegung meiner personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der unter 2. genannten Zwecke gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:

Abrechnungs- oder IT-Dienstleister, Tiefbauer, Druckdienstleister, oder andere Berechtigte (z. B. Behörden und Gerichte), soweit hierzu eine gesetzliche Verpflichtung oder Berechtigung besteht.

Erfolgt eine Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an oder in Drittländer?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

Für welche Dauer werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden zu den unter 2. genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden Ihre personenbezogenen Daten so lange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse unseres Unternehmens an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.

Welche Rechte habe ich in Bezug auf die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?

Sie haben uns gegenüber insbesondere folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich? Besteht eine Pflicht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen hätte die Nichtbereitstellung?

Im Rahmen des Netzanschlusses- bzw. des Anschlussnutzungsverhältnisses hat der Anschlussnehmer bzw. der Anschlussnutzer diejenigen personenbezogenen Daten (vgl. unter 2.) bereitzustellen, die für den Abschluss des Netzanschlusses- bzw. des Anschlussnutzungsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Dazu gehören der Natur der Sache nach auch Kontaktdaten von Mitarbeitern oder Dritten (z. B. Erfüllungsgehilfen oder Dienstleister), denen sich der Anschlussnehmer bzw. der Anschlussnutzer einvernehmlich mit diesen bedient. Ohne gegenseitige persönliche Kommunikation mit den zuständigen Mitarbeitern – bzw. falls der Anschlussnehmer bzw. der Anschlussnutzer es wünscht, weiteren Dritten – kann das Netzanschlusses- bzw. das Anschlussnutzungsverhältnis gegebenenfalls nicht abgeschlossen bzw. erfüllt werden.

Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Zum Abschluss und zur Erfüllung des Netzanschluss- bzw. Anschlussnutzungsverhältnisses mit unserem Anschlussnehmer bzw. Anschlussnutzer findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

Aus welchen Quellen stammen die verarbeiteten personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Netzanschluss- bzw. Anschlussnutzungsverhältnisses mit unserem Anschlussnehmer bzw. Anschlussnutzer von diesem oder von Ihnen erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Grundbüchern, Handelsregistern, und dem Internet zulässigerweise gewinnen durften. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten, z. B. Lieferanten, erhalten.

Widerspruchsrecht

Sie können uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1lit. f) DSGVO stützen, können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist an die Gemeinsame kommunale Anstalt öffentlichen Rechts (gkAÖR), Datenschutz, Poststr. 4, 29664 Walsrode, Fax: 05161-6001-240, datenschutz@swbt.de zu richten.